



# So wird's gemacht

---

Wie man Rettungstechnik und  
Feuerwehrleitern schnell und  
fachgerecht selbst repariert.



# So wird's gemacht!

Fachgerechte Reparaturen von MUNK Rettungstechnik und Feuerwehrleitern.

Mit unseren Schritt-für-Schritt-Anleitungen möchten wir Ihnen eine praktische und verständliche Hilfe für Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten an unseren Leitern und Ausrüstungsgegenständen an die Hand geben.

Tausch <b>Sprossenschutz</b>	8	<b>Schiebeleiter:</b> Tausch Auslösung	20
Tausch <b>Sprosse</b>	10	<b>Schiebeleiter:</b> Tausch Stützenschlauch	21
Tausch <b>Leiterschuh</b>	12	<b>Schiebeleiter:</b> Tausch Seilbremse	23
<b>Steckleiter:</b> Tausch Stecktaschen	13	<b>Schiebeleiter:</b> Tausch Stahlseil	24
<b>Steckleiter:</b> Tausch Anschlag	14	<b>Schiebeleiter:</b> Tausch Zugseil	25
<b>Steckleiter:</b> Tausch Steckleiterschloss	15	<b>Rettungsplattform:</b>	
<b>Multifunktionsleiter:</b>		Tausch Geländerscharnier	26
Tausch Handrad Transportsicherung	16	<b>Rettungsplattform:</b>	
<b>Multifunktionsleiter:</b>		Tausch Arretierung Teleskopaufstiegsteil	27
Tausch Transportsicherung komplett	17	<b>Rettungsplattform:</b>	
<b>Multifunktionsleiter:</b>		Tausch Automatikscharnier	28
Tausch Feder-Rastriegel	18		
<b>Multifunktionsleiter:</b>			
Tausch starre Verbindung	19		

## Fit für Steigtechnik

Lernen Sie in unseren Seminaren alles Wichtige, um Steigtechnik verschiedener Art prüfen zu können.



Jetzt auch als  
E-Learning!

Schulungsraum



Unsere Experten – Ihre Ansprechpartner: Unsere Seminarleiter sind erfahrene Profis: Sie zeigen praxisnah, wie Steigtechnik effizient geprüft und organisiert wird. Gefahren, Anwenderfehler und Ausschussgrenzen werden offen besprochen, praxisnahe Reparaturen demonstriert und Tipps zur optimalen Mitarbeiterunterweisung gegeben.

# Werden Sie zum Sicherheitsprofi – jetzt zum Seminar anmelden!

Sicherheit beginnt mit Wissen! Unsere Seminare machen Sie fit in Prüfung, Wartung und Anwendung von Steig- und Rettungstechnik.

- Praxisnah & zertifiziert
- Seminare für Rettungstechnik, Leitern, Tritte & mehr
- Vor Ort, online oder als Inhouse-Schulung



Jetzt informieren und Platz sichern!  
[campus.munk-group.com](https://campus.munk-group.com)



## Reinigung und Pflege:

- Schmierstellen – Achten Sie darauf Sprossen, Sprossenbeläge, Zugseile dürfen nicht mit Fett oder Öl verschmutzt sein bzw. werden. Sollte dieses der Fall sein, reinigen Sie die verschmutzten Stellen umgehend z. B. mit Spiritus
- Verwenden Sie zur Reinigung nur haushaltsübliche Reiniger, es dürfen keine lösemittelhaltigen Reiniger verwandt werden
- Verwenden Sie PTFE-Haftschmierstoff (z. B.: HHS Grease) zur Schmierung, kein Öl. Das Fett muss bis min. 100°C Temperatur beständig sein
- Kunststoffführungen, Auslösungen, Seilrollen müssen nicht geschmiert werden

## Reparaturen und Wartung:

- Reparaturen dürfen nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden
- Bei Auswechslung von Sprossen ist darauf zu achten, dass schadhafte Sprossen durch fehlerfreie Sprossen gleicher Art ersetzt werden. Die Festigkeit der Holme darf nicht beeinträchtigt werden
- Leitern, die nicht mehr reparaturfähig sind, sollten sofort vernichtet werden
- Für Reparaturen nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden
- Alle Schraubverbindungen sind gegen unbeabsichtigtes Lösen zu sichern
- Verformte Leitern nicht reparieren, sondern verschrotten
- Beachten Sie auch die Wirtschaftlichkeit der Reparatur der Leiter



Reparaturen sind zu dokumentieren und im Leiternkontrollblatt zu vermerken! Die Reparaturen müssen fachgerecht ausgeführt und von einer befähigten Person überprüft werden. Keine Gewähr für die Richtigkeit der Ausführung der ausgeführten Reparaturen.



# Tausch Sprossenschutz



1

Montagehilfe, Reparatursatz für Sprosse, Cutter-Messer



2

Alten/Beschädigten Sprossenbelag entfernen.



3

Neuen Sprossenbelag über die Sprosse schieben.  
**Achtung:** Ausrichtung der Sprossen- und Sprossenbelagriffelung muss identisch sein.  
Bei Schiebeleitern beachten: Verschluss nach Außen (weg vom anderen Leiterenteil) montieren.



4

Sprossenbelag mit Hilfe des Montagewerkzeugs an die Sprossen klemmen.



5

Sterngriffschrauben anziehen.  
**Achtung:** Sprossenschutz muss mittig auf Sprosse sitzen und am Boden des Werkzeugs anliegen.



6

Verschlussleiste auflegen. Klemmhaken erst auf einer Seite komplett von Links nach Rechts einklippen. Anschließend auf der anderen Seite von Links nach Rechts einklippen.  
**Achtung:** Verschlussleiste nicht mit Hammer einklippen.



Schrauben des Montagewerkzeugs lösen.



Montagewerkzeug abnehmen und  
Sprossenschutz auf festen Sitz prüfen.

# Tausch Sprosse



Säge, Hammer, Wasserpumpenzange, Aufweitgerät, Bördelgerät, neue Sprosse, Schraubzwingen



Beschädigte, zu tauschende Sprosse.  
**Hinweis:** max. zwei Sprossen nach dieser Methode an einem Leiterteil auswechseln.



Beschädigte Sprosse im Abstand von ca. 20 mm von der Holminnenkante heraussägen.



Gebördelte Sprossenenden an zwei Stellen einsägen. **Achtung:** Seitenholm der Leiter dabei nicht beschädigen.



Das Sprossenende mit einer Wasserpumpenzange zusammendrücken.



Das zusammengedrückte Sprossenteil aus der Leiter entfernen.



7 Ersatzsprosse zuschneiden.  
**Hinweis:** Länge der Sprosse  
= Außenbreite des Leiterteils + 6 mm



8 Sprossen in die Vierkantöffnung einführen.  
**Hinweis:** Sprosse muss auf beiden Seiten  
gleichmäßig überstehen.



9 Leiter hochkant auf Bördelplatte fixieren. Bördelkopf  
mit Fett bestreichen. Schräg aufgesetzt rotierend  
bördeln bis das Material am Holm sauber anliegt. Auf  
anderer Seite wiederholen. **Achtung:** Holmverformung  
verhindern, z. B. durch Kantholzleisten.



10 Das Aufweitgerät in die Sprosse stecken.



11 Aufweitgerät am Leiterholm fixieren. Mutter anziehen bis  
Sprosse am inneren Leiternholm anliegt. **Hinweis:** leichte,  
sichtbare Aufweitung ohne Spalt zwischen Sprosse und  
Holm. **Achtung:** starkes Anziehen kann Risse am Holm  
verursachen.



12 Mutter und Schraubzwinde lösen. Festen Sitz  
der Sprosse kontrollieren.  
**Hinweis:** Anschließend Sprossenschutz montieren  
siehe „Tausch Sprossenschutz“

# Tausch Leiterschuh



1

Hammer, Schlitzschraubendreher, Ringmaulschlüssel, Zylinder, Gummischuh, Akkubohrer  $\varnothing$  5,2 mm



2

Sechskantmutter lösen und Schraube herausnehmen.



3

Leiterschuh herausziehen.



4

Neuen Leiterschuh hineinschlagen.



5

Leiterschuh abbohren.



6

Leiterschuh verschrauben.

# Steckleiter: Tausch Stecktaschen



1

Akkubohrer  $\varnothing$  4,9 mm, Niete 4,8 x 11,5 mm, Nietgerät, Hammer, Stecktasche, Durchschlag



2

Nieten aufbohren.



3

Stecktasche entfernen.



4

Neue Stecktasche einsetzen.



5

Stecktasche vernieten.



6

Fertige Stecktasche.

## Steckleiter: Tausch Anschlag



1

Akkubohrer  $\varnothing$  4,9 mm, Nietgerät, Senkniete, Anschlag, Durchschlag, Hammer



2

Nieten aufbohren.



3

Anschlag entfernen.



4

Neuen Anschlag einsetzen.



5

Anschlag vernieten.



6

Fertiger Anschlag.

# Steckleiter: Tausch Steckleiterschloss



1  
Bohrmaschine  $\varnothing$  4,9 mm, Hammer, Schlitzschraubendreher, Durchschlag, Ringmaulschlüssel 8 mm, Steckleiterschloss, Niete 4,8 x 9,0 mm



2  
Nieten aufbohren.



3  
Steckleiterschloss entfernen.



4  
Neues Steckleiterschloss einsetzen.



5  
Steckleiterschloss vernieten.

# Multifunktionsleiter: Tausch Handrad Transportsicherung



1

Schraubensicherung mittelfest,  
Handrad, Wasserpumpenzange



2

Handrad mit Wasserpumpenzange entfernen.



3

Schrauben festziehen  
**Hinweis:** Schraubensicherung flüssig,  
mittelfest verwenden



4

Neues Handrad anlegen.



5

Handrad mit Wasserpumpenzange wieder  
festdrehen.

# Multifunktionsleiter: Tausch Transportsicherung komplett



1

Transportsicherung komplett,  
Ringmaulschlüssel 13 mm, U-Scheibe 8,4 mm,  
Sechskantschraube 8 x 20



2

Schrauben an der Transportsicherung öffnen.



3

Transportsicherung entfernen.



4

Montagestelle reinigen.



5

Neue Transportsicherung anbringen  
**Hinweis:** Schraubensicherung flüssig,  
mittelfest verwenden.



6

Schrauben an der Transportsicherung  
festziehen.

## Multifunktionsleiter: Tausch Feder-Rastriegel

1



Hammer, Ringmaulschlüssel 13 mm, Inbus 5 mm, Schlitzschraubendreher, Sechskantmutter M8

2



Beschädigter zu tauschender Rastriegel.

3



Verschraubung Scharnierplatte lösen.

4



Scharnierplatte inkl. Rastriegel entfernen.

5



Scharnierplatte inkl. Rastriegel einsetzen.

6



Verschraubung Scharnierplatte festziehen.

# Multifunktionsleiter: Tausch starre Verbindung



Halbrund-Niete Stahl 8 x 40, starre Verbindung links und rechts, Schraubendreher, Stahl-Hammer, Schnellbefestige verzinkt, U-Scheibe Polyamid 8,4



Lagerbolzen entfernen.



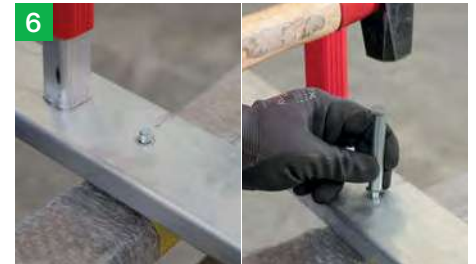
Defekte starre Verbindung abnehmen.



Neue starre Verbindung am Arretierbolzen fixieren.



Lagerbolzen und Kunststoffdistanzringe auf gegenüberliegender Seite der starren Verbindung einführen.



Schnellbefestiger (Sicherungsscheibe) mit Hülse / Rohr  $\varnothing$  12 x 1 und Hammer aufbringen.

# Schiebeleiter: Tausch Auslösung



1

Auslösung komplett, Distanzplatte, Inbus 5 mm, Abstandhalter für Auslösung, Linsenschraube 8 x 50



2

Schrauben der Auslösung öffnen.



3

Alte Auslösung entfernen.



4

Neue Auslösung einsetzen.  
**Hinweis:** Schraubensicherung flüssig, mittelfest verwenden



5

Schrauben festziehen.

# Schiebeleiter: Tausch Stützenschlauch



1

Stützenbelag, Druckluftpistole mit Verlängerung, Rohrabdeckung, Ringmaulschlüssel, Messer, Klebeband



2

Stützenrohr abnehmen und abmontieren.



3

Alten Stützenschlauch entfernen.  
Mit Klebeband die Endpositionen des Stützenschlauch oben und unten markieren.



4

Erds Spitze abschrauben.



5

Stopfen unten ins Stützenrohr stecken und Querbohrung mit Klebeband verschließen.



6

Druckluftwerkzeug am Stützenschlauch ansetzen und aufblasen. Stützenschlauch dabei auf die Stütze schieben.



Stützenschlauch oben und unten passend zuschneiden.



Erdspitze anschrauben.



Stützenrohr wieder montieren.

# Schiebeleiter: Tausch Seilbremse



1  
Hammer, Schlitzschraubendreher, U-Scheibe 6,4, Sechskantschraube 6 x50 und 6 x 45, Seilbremse komplett



2  
Schrauben der Umlenkrollenbefestigung entfernen.



3  
Seilbremse entfernen.



4  
Neue Seilbremse einsetzen.



5  
Seilbremse und Umlenkrollenbefestigung wieder festschrauben.



6  
Seil einführen (siehe Tausch Zugseil)  
**Hinweis:** Vor Einsatz der Leiter unbedingt Funktionskontrolle durchführen – siehe Benutzerinformationen tragbare Feuerwehrlaternen.

# Schiebeleiter: Tausch Stahlseil



1  
Drahtseil 5 mm, Sechskantmutter M8, Winkelbeilage 30 x 20 x 3 x 100, U-Scheibe 9,0, Ringmaulschlüssel 13 mm, Schlitzschraubendreher



2  
Stahlseil Befestigung oben und unten lösen.



3  
Umlenkrolle ausbauen.



4  
Stahlseil rausziehen.



5  
Neues Stahlseil einführen und Umlenkrolle wieder einbauen.  
**Hinweis:** Stahlseil so vorspannen, dass zwischen der letzten Sprosse und Auslösung max. 5 mm Luft ist. Im eingebauten Zustand sollte die Leiter beim Zusammenschieben wieder in den 5 mm Zustand zurückgleiten.



6  
Stahlseil Befestigung oben und unten wieder festschrauben.

# Schiebeleiter: Tausch Zugseil



1

Polyesterseil, Sechskantschraube 8 x 55, Seilrolle komplett, Hülse 12 x 1,9 x 36,5, Buchse V2A 11,95 x 26, U-Scheibe 8,4, Stopmutter M8, Ringmaulschlüssel



2

Zugseilbefestigung oben und unten lösen.



3

Umlenkrolle ausbauen.



4

Altes Zugseil herausziehen.



5

Neues Zugseil einführen. Bremshebel nach oben ziehen und Zugseil unter dem Bremsschuh durchziehen. Anschließend Seil über die Umlenkrolle weiterführen.



6

Umlenkrolle wieder einbauen. Danach Zugseilbefestigung oben und unten einbauen.  
**Hinweis:** Vor Einsatz der Leiter unbedingt Funktionskontrolle durchführen – siehe Benutzerinformationen tragbare Feuerwehrlaternen.



# Rettungsplattform: Tausch Arretierung Teleskopaufstiegsteil



1

Verriegelung, Abdeckkappe, Abstandsstück, Schlitzschraubendreher



2

Abdeckkappe entfernen.



3

Arretierungsbolzen entnehmen.



4

Neuen Arretierungsbolzen einsetzen



5

Abdeckkappe montieren.

# Rettungsplattform: Tausch Automatikscharnier



1

Luftschaubereinsatz Inbus 5 mm,  
Leiterngelenk, Sperrzahnschraube, Hammer



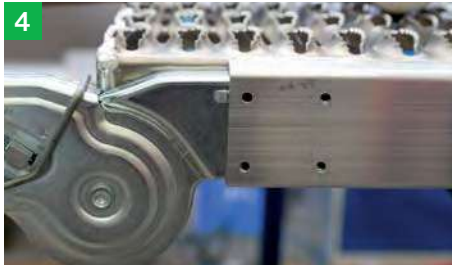
2

Schrauben an der Plattform lösen.



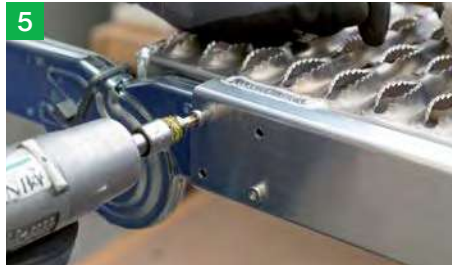
3

Scharnier aus dem Holm entfernen.



4

Neues Scharnier einsetzen.



5

Neues Scharnier verschrauben.

# Maximale Sicherheit im Einsatz

Höchster Anspruch für den Brand-, Rettungs- und Katastropheneinsatz: Ein Bereich, in dem die Qualität der Ausrüstung über ein Menschenleben entscheiden kann. Deshalb arbeiten wir in der Produktentwicklung gemeinsam mit den Einsatzkräften kontinuierlich an innovativen Lösungen. Damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt. Und das unterstreichen wir mit einem für die Rettungstechnik umfassenden Programm. Von Multifunktions-, Steck- und Seilzugleitern, über einsatzspezifische Rettungsplattformen und Werkzeugkästen, bis hin zum größten Sortiment an Rollcontainer-Lösungen. Begleitet durch ein breit gefächertes Beratungs-, Service- und Schulungsprogramm.

Unsere komplette Produktvielfalt, aktuelle Seminarangebote, Neuheiten, Informationen zu Normen und unseren Wissens-Blog finden Sie unter



[www.munk-group.com](http://www.munk-group.com)

Blättern Sie hier online in unseren Produktkatalogen:



[www.munk-group.com/blaetterkataloge](http://www.munk-group.com/blaetterkataloge)



# Sicherheit. Made in Germany.

Die MUNK Rettungstechnik ist eine Marke der MUNK Group und steht für Feuerwehrleitern, Rettungsplattformen und Transportlogistik in Premium-Qualität.

- Steigtechnik und Sonderkonstruktionen
- Rettungstechnik
- Profiltechnik
- Service



MUNK GmbH | Rudolf-Diesel-Str. 23 | 89312 Günzburg | Tel +49 (0) 82 21 / 36 16-01 | [info@munk-group.com](mailto:info@munk-group.com)

Technische Änderungen und drucktechnische Fehler vorbehalten. Keine Gewähr für die Richtigkeit der Ausführung der ausgeführten Reparaturen.  
Für eventuell entstandene Schäden übernimmt die MUNK GmbH keine Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung.  
Bestell-Nr. 191322 / DE / 2025-11 / LW